

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025



**Sperrfrist:
28.11.2025, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiburg
Berichtsmonat:	November 2025
Erstellungsdatum:	25.11.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	07.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	18
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	21
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	24
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	27



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	27.928	27.917	28.185	11	0,0	670	2,5	4,3	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.424	16.604	17.359	-180	-1,1	972	6,3	7,3	10,8
55,1% Männer	9.045	9.037	9.383	8	0,1	583	6,9	7,9	10,9
44,9% Frauen	7.379	7.567	7.976	-188	-2,5	389	5,6	6,7	10,6
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.361	1.447	1.622	-86	-5,9	83	6,5	9,0	19,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	297	353	402	-56	-15,9	7	2,4	14,6	26,0
32,1% 50 Jahre und älter	5.264	5.256	5.344	8	0,2	259	5,2	6,7	9,9
23,8% dar. 55 Jahre und älter	3.914	3.906	3.948	8	0,2	259	7,1	8,4	12,0
27,2% Langzeitarbeitslose	4.471	4.538	4.483	-67	-1,5	438	10,9	11,6	9,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	848	857	890	-9	-1,1	77	10,0	12,6	13,5
36,2% Ausländer	5.938	5.947	6.175	-9	-0,2	201	3,5	4,6	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.637	4.048	3.680	-411	-10,2	-41	-1,1	-1,5	10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.615	1.707	1.640	-92	-5,4	53	3,4	8,5	10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	857	1.132	972	-275	-24,3	-57	-6,2	-12,3	18,5
seit Jahresbeginn	40.613	36.976	32.928	x	x	675	1,7	2,0	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.812	4.815	3.469	-1.003	-20,8	121	3,3	11,6	-6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.357	1.766	1.348	-409	-23,2	79	6,2	24,7	-2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	866	1.470	796	-604	-41,1	-139	-13,8	0,2	-24,0
seit Jahresbeginn	39.612	35.800	30.985	x	x	1.087	2,8	2,8	1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,0	4,0	4,1
dar. Männer	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Frauen	3,9	4,0	4,2	x	x	x	3,7	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,2	3,6	x	x	x	2,8	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,6	2,9	x	x	x	2,2	2,3	2,4
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,9	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,1	4,1
Ausländer	9,1	9,1	9,4	x	x	x	9,1	9,0	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.217	17.404	18.071	-187	-1,1	731	4,4	5,4	8,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.180	20.395	20.736	-215	-1,1	-5	-0,0	1,5	4,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.371	20.601	20.948	-230	-1,1	2	0,0	1,6	4,1
Unterbeschäftigtequote	5,2	5,2	5,3	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.934	6.861	7.215	73	1,1	606	9,6	10,9	16,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.694	19.953	20.107	-259	-1,3	-1.222	-5,8	-5,4	-4,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.573	7.670	7.730	-97	-1,3	-828	-9,9	-9,5	-8,9
Bedarfsgemeinschaften	15.005	15.142	15.230	-137	-0,9	-756	-4,8	-4,6	-3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.066	1.042	961	24	2,3	-53	-4,7	9,3	-14,2
Zugang seit Jahresbeginn	10.920	9.854	8.812	x	x	-718	-6,2	-6,3	-7,9
Bestand	4.491	4.632	4.508	-141	-3,0	-140	-3,0	-5,9	-12,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.876	12.657	12.739	219	1,7	1.380	12,0	15,8	13,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.801	7.844	8.268	-43	-0,5	775	11,0	14,0	18,5
55,4% Männer	4.320	4.296	4.531	24	0,6	378	9,6	12,8	17,7
44,6% Frauen	3.481	3.548	3.737	-67	-1,9	397	12,9	15,5	19,6
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	686	719	860	-33	-4,6	77	12,6	11,6	28,6
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	94	117	-14	-14,9	20	33,3	54,1	56,0
33,1% 50 Jahre und älter	2.584	2.530	2.574	54	2,1	170	7,0	10,1	15,1
25,7% dar. 55 Jahre und älter	2.005	1.968	2.024	37	1,9	121	6,4	8,8	17,0
8,7% Langzeitarbeitslose	682	710	669	-28	-3,9	153	28,9	37,6	29,2
4,5% Schwerbehinderte Menschen	353	367	397	-14	-3,8	31	9,6	11,9	18,2
27,7% Ausländer	2.163	2.139	2.140	24	1,1	251	13,1	19,0	17,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.137	2.320	2.151	-183	-7,9	107	5,3	4,1	12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.387	1.429	1.356	-42	-2,9	116	9,1	11,0	9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	371	523	456	-152	-29,1	-	-	-9,2	35,7
seit Jahresbeginn	23.440	21.303	18.983	x	x	980	4,4	4,3	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.042	2.633	1.994	-591	-22,4	183	9,8	17,2	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	987	1.296	985	-309	-23,8	60	6,5	25,5	-3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	358	633	430	-275	-43,4	7	2,0	0,2	-12,8
seit Jahresbeginn	21.642	19.600	16.967	x	x	955	4,6	4,1	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,9	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,9	x	x	x	0,4	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Ausländer	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,9	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.004	8.029	8.417	-25	-0,3	769	10,6	13,4	17,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.671	8.701	8.980	-30	-0,3	649	8,1	10,9	14,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.858	8.901	9.184	-43	-0,5	660	8,1	10,9	14,6
Unterbeschäftigte	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.934	6.861	7.215	73	1,1	606	9,6	10,9	16,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.052	15.260	15.446	-208	-1,4	-710	-4,5	-3,6	-2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.623	8.760	9.091	-137	-1,6	197	2,3	2,0	4,5
54,8% Männer	4.725	4.741	4.852	-16	-0,3	205	4,5	3,9	5,3
45,2% Frauen	3.898	4.019	4.239	-121	-3,0	-8	-0,2	-0,1	3,6
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	675	728	762	-53	-7,3	6	0,9	6,6	10,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	217	259	285	-42	-16,2	-13	-5,7	4,9	16,8
31,1% 50 Jahre und älter	2.680	2.726	2.770	-46	-1,7	89	3,4	3,6	5,4
22,1% dar. 55 Jahre und älter	1.909	1.938	1.924	-29	-1,5	138	7,8	8,0	7,1
43,9% Langzeitarbeitslose	3.789	3.828	3.814	-39	-1,0	285	8,1	7,8	6,9
5,7% Schwerbehinderte Menschen	495	490	493	5	1,0	46	10,2	13,2	10,0
43,8% Ausländer	3.775	3.808	4.035	-33	-0,9	-50	-1,3	-2,1	-0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.500	1.728	1.529	-228	-13,2	-148	-9,0	-8,1	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	228	278	284	-50	-18,0	-63	-21,6	-2,8	14,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	486	609	516	-123	-20,2	-57	-10,5	-14,8	6,6
seit Jahresbeginn	17.173	15.673	13.945	x	x	-305	-1,7	-1,0	-0,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.770	2.182	1.475	-412	-18,9	-62	-3,4	5,5	-9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	370	470	363	-100	-21,3	19	5,4	22,7	0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	508	837	366	-329	-39,3	-146	-22,3	0,2	-34,1
seit Jahresbeginn	17.970	16.200	14.018	x	x	132	0,7	1,2	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer	5,8	5,8	6,2	x	x	x	6,1	6,2	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.213	9.375	9.654	-162	-1,7	-38	-0,4	-0,7	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.509	11.694	11.756	-185	-1,6	-654	-5,4	-4,4	-2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.513	11.700	11.764	-187	-1,6	-658	-5,4	-4,5	-2,9
Unterbeschäftigtequote	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.694	19.953	20.107	-259	-1,3	-1.222	-5,8	-5,4	-4,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.573	7.670	7.730	-97	-1,3	-828	-9,9	-9,5	-8,9
Bedarfsgemeinschaften	15.005	15.142	15.230	-137	-0,9	-756	-4,8	-4,6	-3,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

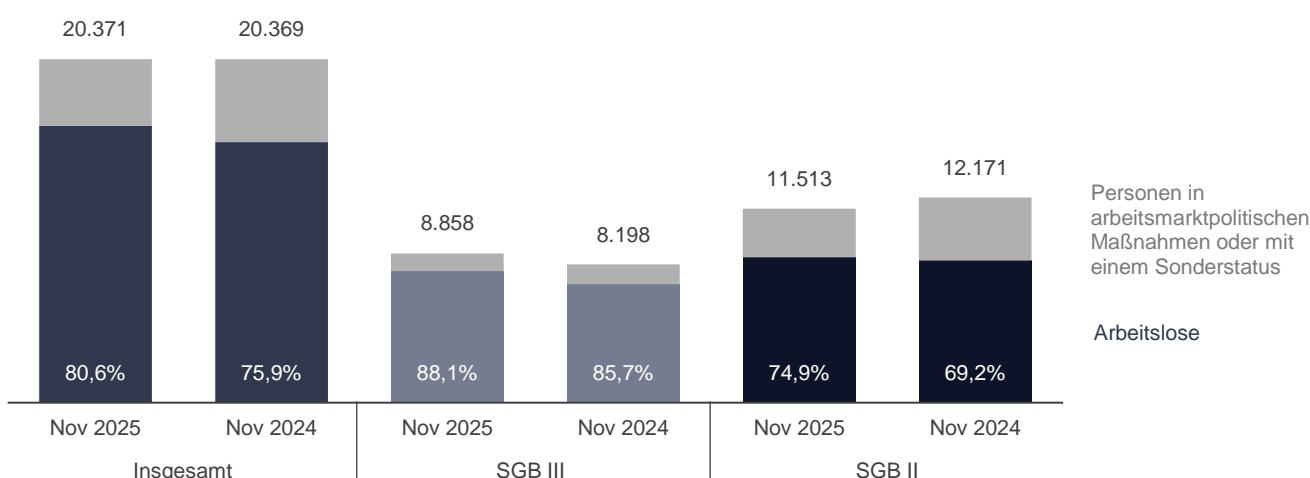
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Arbeitslosigkeit	16.424	16.604	-180	-1,1	972	6,3	7,3	10,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	793	800	-7	-0,9	-241	-23,3	-23,8	-29,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	625	621	4	0,6	-128	-17,0	-17,0	-25,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	168	179	-11	-6,1	-113	-40,2	-40,7	-38,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.217	17.404	-187	-1,1	731	4,4	5,4	8,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.963	2.991	-28	-0,9	-736	-19,9	-16,1	-18,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	646	710	-64	-9,0	-213	-24,8	-14,6	-10,7
Arbeitsgelegenheiten	341	357	-16	-4,5	15	4,6	15,2	11,9
Fremdförderung	1.514	1.465	49	3,3	-518	-25,5	-24,6	-28,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	117	121	-4	-3,3	-25	-17,6	-17,7	-20,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	345	338	7	2,1	5	1,5	0,3	3,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.180	20.395	-215	-1,1	-5	-0,0	1,5	4,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	191	206	-15	-7,3	7	3,8	12,6	13,4
Gründungszuschuss	187	200	-13	-6,5	11	6,3	14,3	14,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	6	-2	-33,3	-4	-50,0	-25,0	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.371	20.601	-230	-1,1	2	0,0	1,6	4,1
Unterbeschäftigte	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	80,6	x	x	x	75,9	76,3	77,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	7.801	7.844	-43	-0,5	775	11,0	14,0	18,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	203	185	18	9,7	-6	-2,9	-7,0	-29,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	203	185	18	9,7	-6	-2,9	-7,0	-29,0	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.004	8.029	-25	-0,3	769	10,6	13,4	17,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	667	672	-5	-0,7	-120	-15,2	-12,4	-13,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive	427	463	-36	-7,8	-92	-17,7	-7,0	1,0	
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Arbeitsgelegenheiten	129	97	32	33,0	-26	-16,8	-39,0	-52,7	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	111	112	-1	-0,9	-2	-1,8	1,8	-	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.671	8.701	-30	-0,3	649	8,1	10,9	14,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	187	200	-13	-6,5	11	6,3	14,3	14,0	
Gründungszuschuss	187	200	-13	-6,5	11	6,3	14,3	14,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.858	8.901	-43	-0,5	660	8,1	10,9	14,6	
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,1	88,1	x	x	x	85,7	85,8	87,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	8.623	8.760	-137	-1,6	197	2,3	2,0	4,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	590	615	-25	-4,1	-235	-28,5	-27,7	-30,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	422	436	-14	-3,2	-122	-22,4	-20,6	-24,6	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	168	179	-11	-6,1	-113	-40,2	-40,7	-38,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.213	9.375	-162	-1,7	-38	-0,4	-0,7	1,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.296	2.319	-23	-1,0	-616	-21,2	-17,2	-19,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive	219	247	-28	-11,3	-121	-35,6	-25,8	-27,5	
Förderung von Menschen mit Behinderungen	341	357	-16	-4,5	15	4,6	15,2	11,9	
Arbeitsgelegenheiten	1.385	1.368	17	1,2	-492	-26,2	-23,3	-26,4	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	117	121	-4	-3,3	-25	-17,6	-17,7	-20,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	234	226	8	3,5	7	3,1	-0,4	5,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.509	11.694	-185	-1,6	-654	-5,4	-4,4	-2,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	6	-2	-33,3	-4	-50,0	-25,0	-	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	6	-2	-33,3	-4	-50,0	-25,0	-	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.513	11.700	-187	-1,6	-658	-5,4	-4,5	-2,9	
Unterbeschäftigtequote	2,9	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	74,9	x	x	x	69,2	70,1	71,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

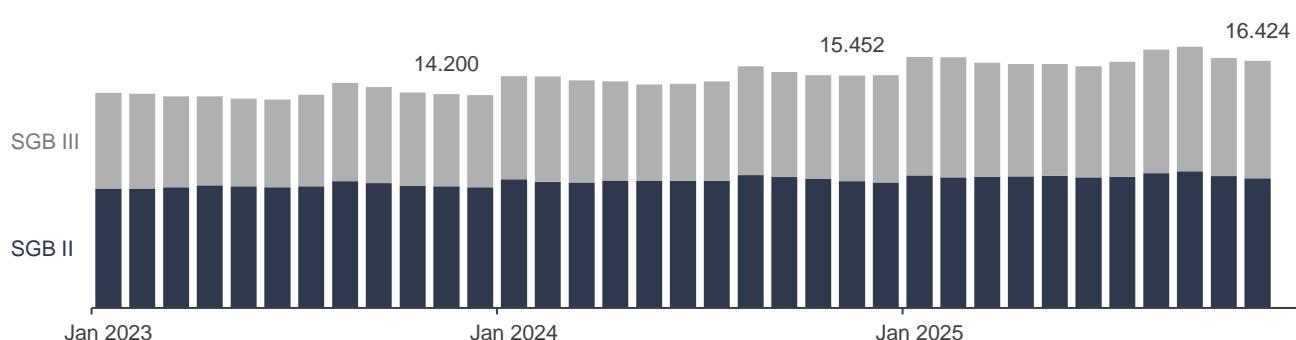
4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 180 auf 16.424 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 972 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.801, das sind 43 weniger als im Vormonat und 775 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.623 Arbeitslose, das ist ein Minus von 137 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 197 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vorjahr		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vorjahr	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	16.424	-180	-1,1	972	6,3	4,2	4,3	4,0
Männer	9.045	8	0,1	583	6,9	4,6	4,6	4,3
Frauen	7.379	-188	-2,5	389	5,6	3,9	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	1.361	-86	-5,9	83	6,5	3,0	3,2	2,8
15 bis unter 20 Jahre	297	-56	-15,9	7	2,4	2,2	2,6	2,2
50 Jahre und älter	5.264	8	0,2	259	5,2	4,1	4,1	3,9
55 Jahre und älter	3.914	8	0,2	259	7,1	4,4	4,4	4,2
Deutsche	10.486	-171	-1,6	771	7,9	3,2	3,3	3,0
Ausländer	5.938	-9	-0,2	201	3,5	9,1	9,1	9,1
Rechtskreis SGB III	7.801	-43	-0,5	775	11,0	2,0	2,0	1,8
Männer	4.320	24	0,6	378	9,6	2,2	2,2	2,0
Frauen	3.481	-67	-1,9	397	12,9	1,8	1,9	1,6
15 bis unter 25 Jahre	686	-33	-4,6	77	12,6	1,5	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	80	-14	-14,9	20	33,3	0,6	0,7	0,4
50 Jahre und älter	2.584	54	2,1	170	7,0	2,0	2,0	1,9
55 Jahre und älter	2.005	37	1,9	121	6,4	2,2	2,2	2,2
Deutsche	5.638	-67	-1,2	524	10,2	1,7	1,8	1,6
Ausländer	2.163	24	1,1	251	13,1	3,3	3,3	3,0
Rechtskreis SGB II	8.623	-137	-1,6	197	2,3	2,2	2,3	2,2
Männer	4.725	-16	-0,3	205	4,5	2,4	2,4	2,3
Frauen	3.898	-121	-3,0	-8	-0,2	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	675	-53	-7,3	6	0,9	1,5	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	217	-42	-16,2	-13	-5,7	1,6	1,9	1,7
50 Jahre und älter	2.680	-46	-1,7	89	3,4	2,1	2,1	2,0
55 Jahre und älter	1.909	-29	-1,5	138	7,8	2,1	2,2	2,0
Deutsche	4.848	-104	-2,1	247	5,4	1,5	1,5	1,4
Ausländer	3.775	-33	-0,9	-50	-1,3	5,8	5,8	6,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

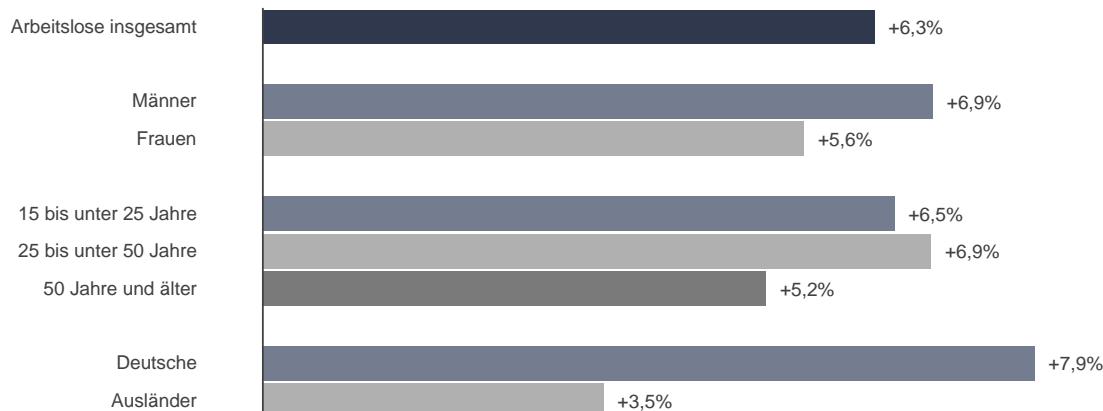
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

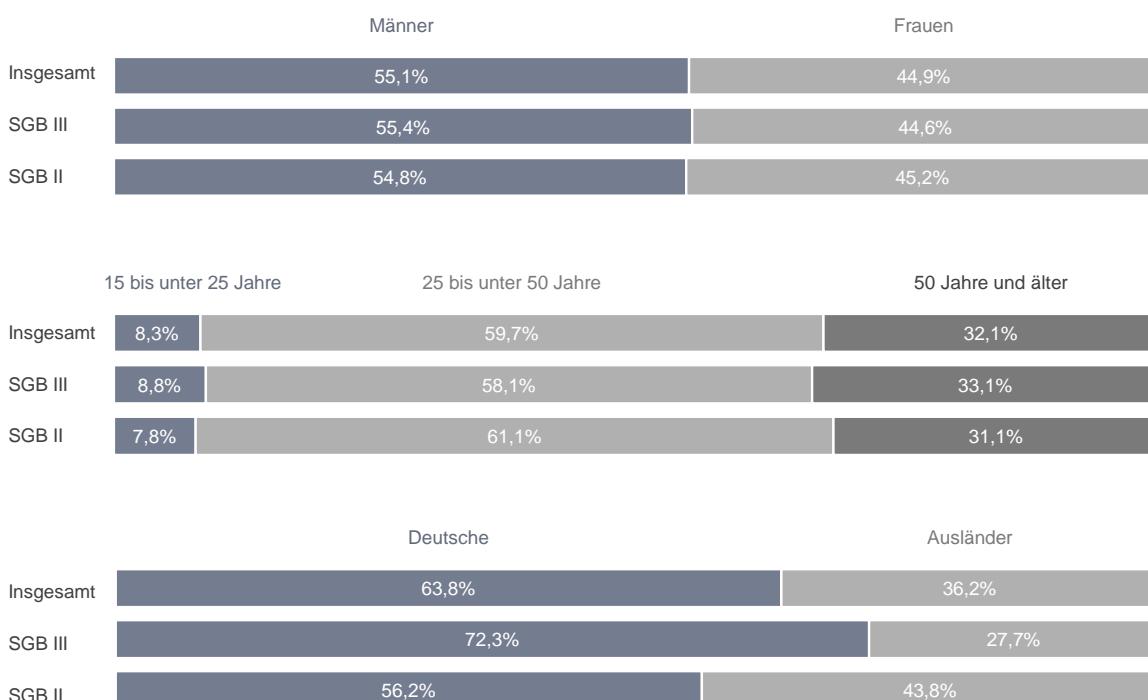
November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +4% bei Ausländern bis +8% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

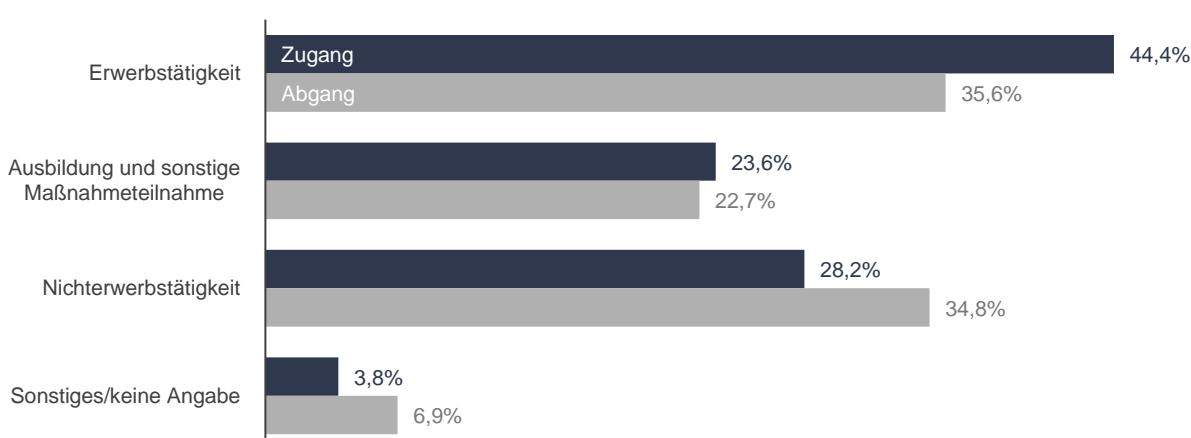
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 3.637 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 41 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.812 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 121 mehr als im November 2024. Seit Jahresbeginn gab es 40.613 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 675 Meldungen. Dem gegenüber stehen 39.612 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.087 Abmeldungen. Im November meldeten sich 1.615 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 53 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.357 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 79 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



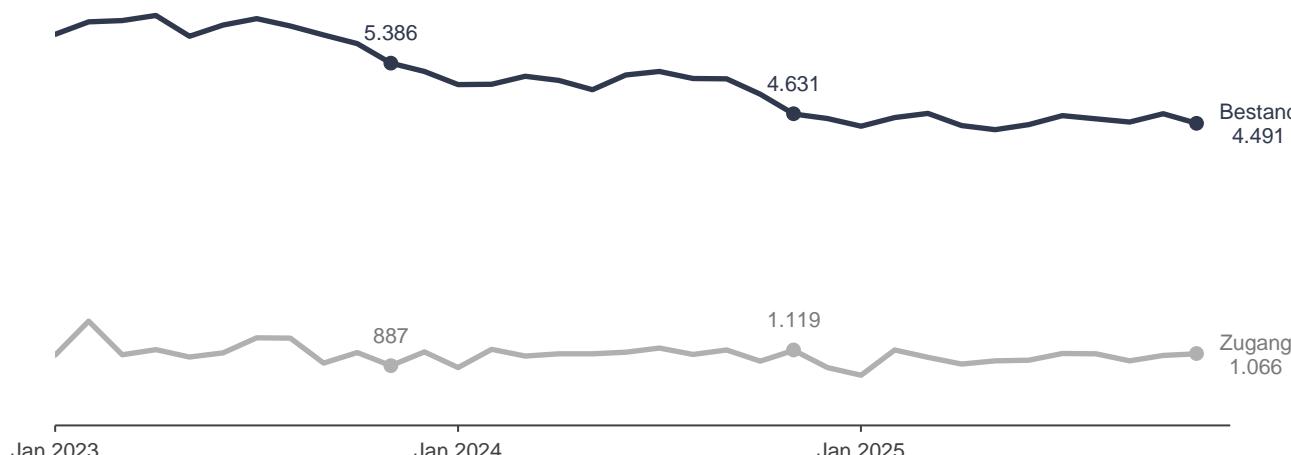
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.637	-411	-10,2	-41	-1,1	40.613	675	1.7	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.615	-92	-5,4	53	3,4	17.443	922	5,6	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.508	-73	-4,6	46	3,1	16.229	900	5,9	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	40	2	5,3	17	73,9	487	27	5,9	
Selbstständigkeit	60	-6	-9,1	-10	-14,3	584	-46	-7,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	857	-275	-24,3	-57	-6,2	11.078	-405	-3,5	
Nichterwerbstätigkeit	1.026	-47	-4,4	-3	-0,3	10.522	230	2,2	
dar. Arbeitsunfähigkeit	527	-4	-0,8	-14	-2,6	5.485	-62	-1,1	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	438	-40	-8,4	-1	-0,2	4.380	112	2,6	
Sonstiges/keine Angabe	139	3	2,2	-34	-19,7	1.570	-72	-4,4	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.812	-1.003	-20,8	121	3,3	39.612	1.087	2,8	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.357	-409	-23,2	79	6,2	14.800	977	7,1	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.216	-392	-24,4	79	6,9	13.468	963	7,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	39	-3	-7,1	-	-	401	35	9,6	
Selbstständigkeit	94	-5	-5,1	-2	-2,1	856	-38	-4,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	866	-604	-41,1	-139	-13,8	9.259	-1.043	-10,1	
Nichterwerbstätigkeit	1.325	37	2,9	182	15,9	12.692	779	6,5	
dar. Arbeitsunfähigkeit	647	-21	-3,1	37	6,1	6.519	421	6,9	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	548	48	9,6	139	34,0	4.950	267	5,7	
Sonstiges/keine Angabe	264	-27	-9,3	-1	-0,4	2.861	374	15,0	

Gemeldete Arbeitsstellen[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg waren im November den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 4.491 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 141 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 140 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 1.066 neue Arbeitsstellen, das waren 53 oder 5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.920 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 718 oder 6%. Zudem wurden im November 1.134 Arbeitsstellen abgemeldet, 264 oder 19 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 10.908 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.286 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang		1.066	24	2,3	-53	-4,7		10.920	-718	-6,2
dar. sofort zu besetzen		817	-10	-1,2	-149	-15,4		8.528	-1.006	-10,6
sozialversicherungspflichtig		1.058	25	2,4	-29	-2,7		10.737	-602	-5,3
dar. sofort zu besetzen		812	-9	-1,1	-128	-13,6		8.405	-882	-9,5
Bestand		4.491	-141	-3,0	-140	-3,0		4.526	-545	-10,7
dar. sofort zu besetzen		4.346	-132	-2,9	-163	-3,6		4.363	-521	-10,7
sozialversicherungspflichtig		4.449	-122	-2,7	-114	-2,5		4.469	-520	-10,4
dar. sofort zu besetzen		4.306	-114	-2,6	-139	-3,1		4.309	-499	-10,4
Abgang		1.134	151	15,4	-264	-18,9		10.908	-1.286	-10,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		1.121	151	15,6	-257	-18,7		10.713	-1.168	-9,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

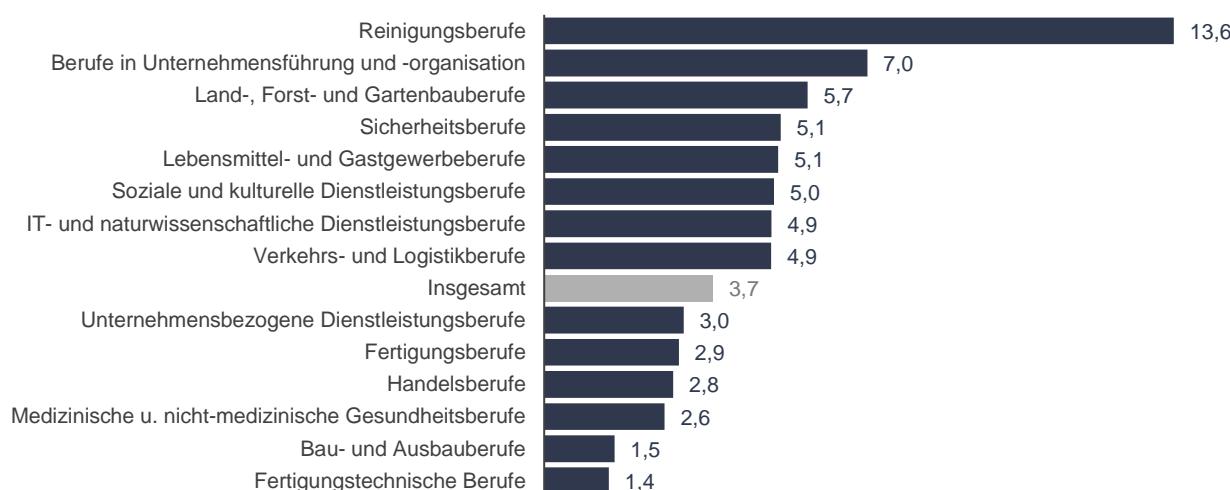
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
			5		6	
Arbeitslose	16.424	100	-180	-1,1	972	6,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	331	2,0	-20	-5,7	-1	-0,3
Fertigungsberufe	1.141	6,9	-14	-1,2	-77	-6,3
Fertigungstechnische Berufe	874	5,3	-3	-0,3	23	2,7
Bau- und Ausbauberufe	798	4,9	31	4,0	42	5,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.491	9,1	42	2,9	44	3,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.291	7,9	-58	-4,3	105	8,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.514	9,2	-98	-6,1	98	6,9
Handelsberufe	1.799	11,0	-41	-2,2	114	6,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.471	9,0	-15	-1,0	227	18,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	728	4,4	47	6,9	156	27,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	857	5,2	40	4,9	108	14,4
Sicherheitsberufe	405	2,5	-4	-1,0	59	17,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.864	11,3	13	0,7	15	0,8
Reinigungsberufe	996	6,1	2	0,2	60	6,4
Keine Angabe	864	5,3	-102	-10,6	-1	-0,1
Gemeldete Arbeitsstellen	4.491	100	-141	-3,0	-140	-3,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	58	1,3	-4	-6,5	7	13,7
Fertigungsberufe	391	8,7	-6	-1,5	-30	-7,1
Fertigungstechnische Berufe	625	13,9	-53	-7,8	3	0,5
Bau- und Ausbauberufe	524	11,7	-3	-0,6	50	10,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	294	6,5	-	-	-89	-23,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	495	11,0	40	8,8	-28	-5,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	304	6,8	-1	-0,3	-58	-16,0
Handelsberufe	644	14,3	10	1,6	27	4,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	210	4,7	-38	-15,3	-35	-14,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	241	5,4	-9	-3,6	24	11,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	174	3,9	-39	-18,3	67	62,6
Sicherheitsberufe	79	1,8	1	1,3	26	49,1
Verkehrs- und Logistikberufe	379	8,4	-47	-11,0	-123	-24,5
Reinigungsberufe	73	1,6	8	12,3	19	35,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x



Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

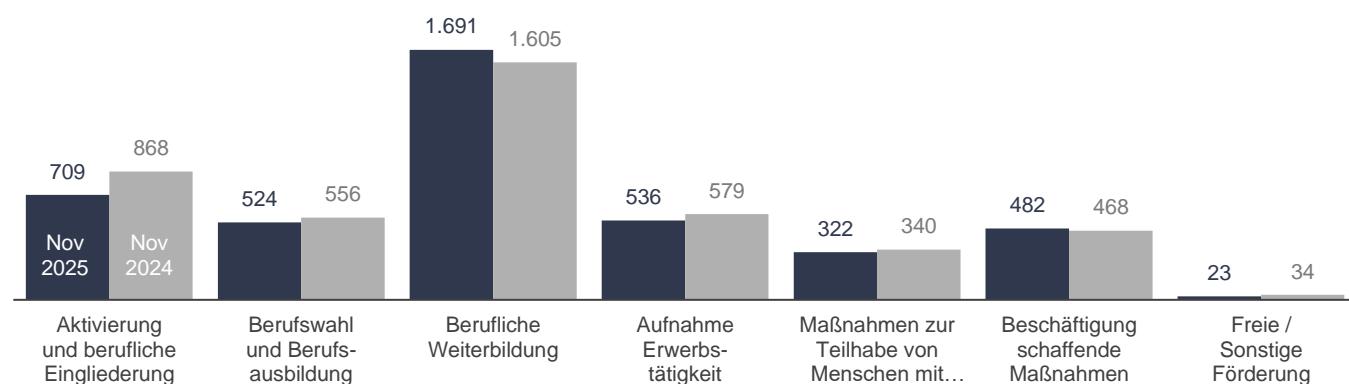
Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	607	-139	-18,6	-82	-11,9	6.950	-599	-7,9	
Berufswahl und Berufsausbildung	28	-104	-78,8	-15	-34,9	474	-265	-35,9	
Berufliche Weiterbildung	170	-222	-56,6	-125	-42,4	2.593	232	9,8	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	-23	-23,2	4	5,6	783	69	9,7	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32	1	3,2	8	33,3	270	-3	-1,1	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	67	-6	-8,2	13	24,1	770	68	9,7	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-4	-57,1	43	-14	-24,6	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	709	-8	-1,1	-159	-18,3	748	-122	-14,0	
Berufswahl und Berufsausbildung	524	11	2,1	-32	-5,8	534	-62	-10,5	
Berufliche Weiterbildung	1.691	-29	-1,7	86	5,4	1.655	352	27,0	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	536	19	3,7	-43	-7,4	529	-0	-0,0	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	322	13	4,2	-18	-5,3	295	-9	-2,8	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	482	1	0,2	14	3,0	471	-9	-1,9	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	23	-1	-4,2	-11	-32,4	31	-1	-2,0	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	465	-70	-13,1	-24	-4,9	5.376	-118	-2,1	
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-29	-67,4	-3	-17,6	505	-346	-40,7	
Berufliche Weiterbildung	217	-39	-15,2	84	63,2	2.555	557	27,9	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	54	-30	-35,7	7	14,9	806	193	31,5	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-7	-35,0	4	44,4	220	44	25,0	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	61	4	7,0	28	84,8	719	73	11,3	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	43	1	2,4	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg (Arbeitsort)

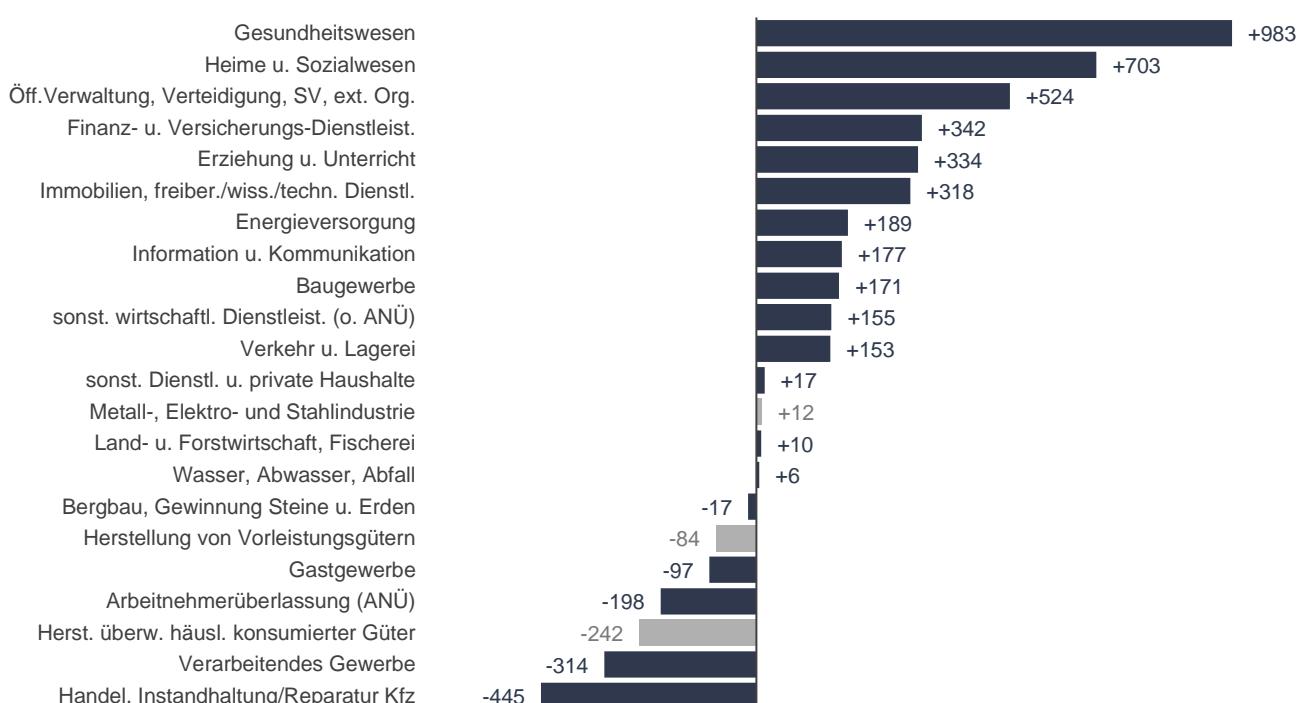
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 288.463. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.009 oder 1,1%, nach +4.342 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+983 oder +2,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-445 oder -1,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	288.463	289.579	289.086	286.324	285.454	3.009	1,1
50,6% Männer	145.921	146.491	146.759	145.246	144.623	1.298	0,9
49,4% Frauen	142.542	143.088	142.327	141.078	140.831	1.711	1,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	30.509	31.639	31.541	29.979	30.481	28	0,1
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	187.744	187.726	187.770	187.019	186.430	1.314	0,7
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	65.848	65.642	65.441	65.056	64.475	1.373	2,1
64,2% Vollzeit	185.201	186.613	187.178	185.207	185.276	-75	-0,0
35,8% Teilzeit	103.262	102.966	101.908	101.117	100.178	3.084	3,1
81,1% Deutsche	233.962	235.465	234.890	233.118	233.610	352	0,2
18,9% Ausländer	54.501	54.114	54.196	53.206	51.844	2.657	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

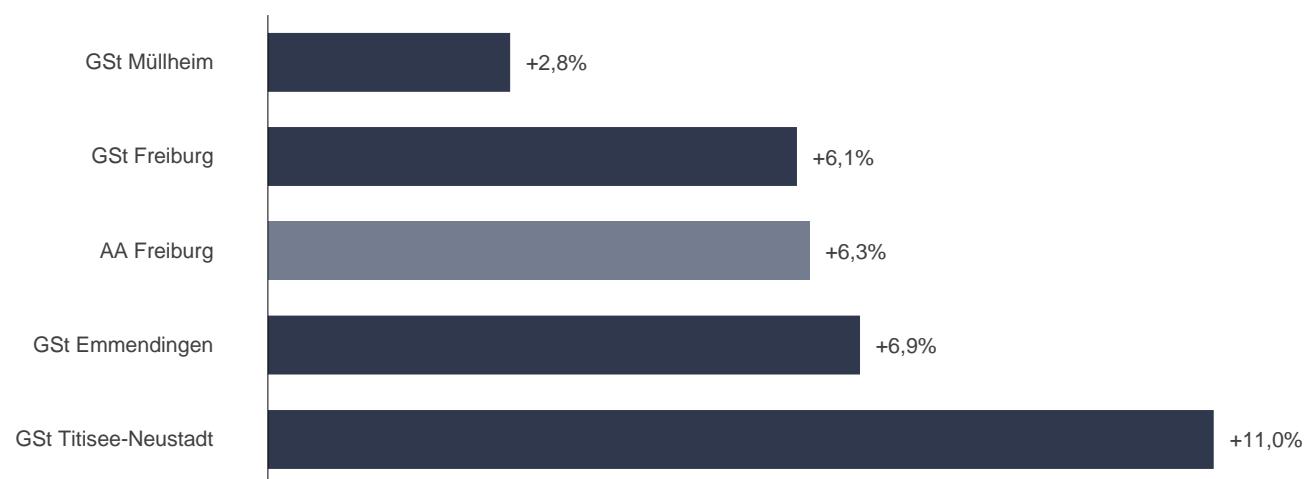
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2025

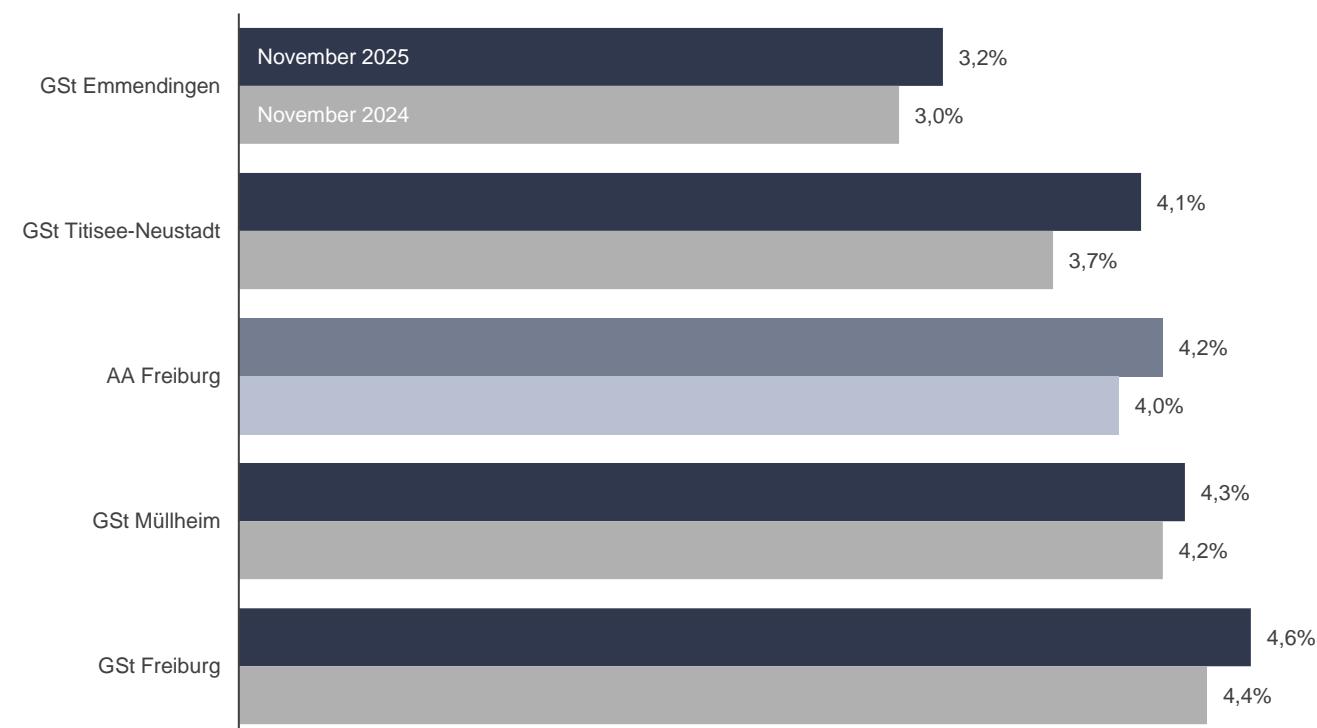
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im November relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Müllheim; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Titisee-Neustadt mit einer Zunahme von 11%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im November 2025 von 3,2% in Emmendingen bis 4,6% in Freiburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 219 auf 10.880 Personen verringert. Das waren 630 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 2.333 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.531 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+113). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 26.167 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 594 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 25.490 Abmeldungen von Arbeitslosen (+697).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 80 Stellen auf 2.888 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 141 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 704 neue Arbeitsstellen, 71 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 7.200 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 702.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.563	18.665	18.947	-102	-0,5	676	3,8	5,1	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.880	11.099	11.593	-219	-2,0	630	6,1	6,9	10,2
55,4% Männer	6.023	6.086	6.284	-63	-1,0	406	7,2	7,7	9,5
44,6% Frauen	4.857	5.013	5.309	-156	-3,1	224	4,8	6,1	10,9
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	851	909	1.034	-58	-6,4	87	11,4	8,6	18,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	189	231	269	-42	-18,2	-2	-1,0	11,6	30,6
30,4% 50 Jahre und älter	3.305	3.325	3.376	-20	-0,6	176	5,6	6,0	9,1
22,4% dar. 55 Jahre und älter	2.440	2.426	2.453	14	0,6	188	8,3	7,6	10,9
27,9% Langzeitarbeitslose	3.031	3.092	3.067	-61	-2,0	221	7,9	8,8	8,5
4,7% Schwerbehinderte Menschen	512	521	547	-9	-1,7	31	6,4	8,8	13,5
35,3% Ausländer	3.841	3.892	4.008	-51	-1,3	82	2,2	2,8	2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.333	2.655	2.454	-322	-12,1	22	1,0	0,8	10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.033	1.097	1.040	-64	-5,8	86	9,1	9,9	8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	547	804	727	-257	-32,0	-62	-10,2	-5,0	24,7
15 bis unter 25 Jahre	294	435	463	-141	-32,4	20	7,3	12,7	21,2
55 Jahre und älter	378	396	311	-18	-4,5	-26	-6,4	-7,5	-2,2
seit Jahresbeginn	26.167	23.834	21.179	x	x	594	2,3	2,5	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.531	3.164	2.262	-633	-20,0	113	4,7	14,5	-4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	923	1.176	902	-253	-21,5	76	9,0	27,5	0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	585	1.001	510	-416	-41,6	-88	-13,1	7,1	-25,7
15 bis unter 25 Jahre	327	537	356	-210	-39,1	1	0,3	31,6	-2,7
55 Jahre und älter	375	442	321	-67	-15,2	-42	-10,1	11,1	-7,5
seit Jahresbeginn	25.490	22.959	19.795	x	x	697	2,8	2,6	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,9	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Männer	5,1	5,2	5,3	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Frauen	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,0	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,3	3,7	x	x	x	2,8	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,5	3,1	3,6	x	x	x	2,6	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,7	x	x	x	4,3	4,4	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,6
Ausländer	9,3	9,4	9,7	x	x	x	9,4	9,5	9,8
abhängig zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,3	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	704	690	633	14	2,0	-71	-9,2	12,4	-15,4
Zugang seit Jahresbeginn	7.200	6.496	5.806	x	x	-702	-8,9	-8,9	-10,9
Bestand	2.888	2.968	2.800	-80	-2,7	-141	-4,7	-8,2	-18,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 41 auf 4.981 Personen verringert. Das waren 485 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 1.360 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 149 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.310 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+152). Seit Beginn des Jahres gab es 14.568 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 763 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.343 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+715).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.178	8.166	8.279	12	0,1	978	13,6	16,8	14,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.981	5.022	5.299	-41	-0,8	485	10,8	12,8	17,1
55,4% Männer	2.758	2.750	2.880	8	0,3	256	10,2	11,8	14,5
44,6% Frauen	2.223	2.272	2.419	-49	-2,2	229	11,5	13,9	20,3
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	403	406	500	-3	-0,7	69	20,7	8,8	25,9
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	51	62	-8	-15,7	7	19,4	45,7	59,0
29,7% 50 Jahre und älter	1.479	1.450	1.481	29	2,0	100	7,3	9,4	15,6
23,1% dar. 55 Jahre und älter	1.149	1.111	1.156	38	3,4	82	7,7	7,4	16,6
8,1% Langzeitarbeitslose	405	419	390	-14	-3,3	84	26,2	33,0	24,6
3,9% Schwerbehinderte Menschen	193	201	217	-8	-4,0	6	3,2	11,7	19,9
27,8% Ausländer	1.386	1.379	1.376	7	0,5	106	8,3	12,2	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.360	1.487	1.366	-127	-8,5	149	12,3	9,1	11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	892	914	853	-22	-2,4	137	18,1	14,0	8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	368	322	-135	-36,7	-4	-1,7	0,5	38,2
15 bis unter 25 Jahre	140	190	205	-50	-26,3	19	15,7	8,0	26,5
55 Jahre und älter	229	209	166	20	9,6	10	4,6	-7,1	-9,8
seit Jahresbeginn	14.568	13.208	11.721	x	x	763	5,5	4,9	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.310	1.692	1.252	-382	-22,6	152	13,1	21,0	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	651	867	664	-216	-24,9	38	6,2	30,2	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	422	256	-191	-45,3	15	6,9	5,0	-19,5
15 bis unter 25 Jahre	128	260	177	-132	-50,8	-25	-16,3	33,3	-4,8
55 Jahre und älter	185	252	154	-67	-26,6	-3	-1,6	33,3	-18,9
seit Jahresbeginn	13.343	12.033	10.341	x	x	715	5,7	4,9	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,5	1,8	x	x	x	1,2	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Ausländer	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 178 auf 5.899 Personen verringert. Das waren 145 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 973 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 127 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.221 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 11.599 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 169 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 12.147 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-18).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.385	10.499	10.668	-114	-1,1	-302	-2,8	-2,5	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.899	6.077	6.294	-178	-2,9	145	2,5	2,6	4,9
55,3% Männer	3.265	3.336	3.404	-71	-2,1	150	4,8	4,5	5,6
44,7% Frauen	2.634	2.741	2.890	-107	-3,9	-5	-0,2	0,3	4,1
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	448	503	534	-55	-10,9	18	4,2	8,4	11,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	146	180	207	-34	-18,9	-9	-5,8	4,7	24,0
31,0% 50 Jahre und älter	1.826	1.875	1.895	-49	-2,6	76	4,3	3,5	4,6
21,9% dar. 55 Jahre und älter	1.291	1.315	1.297	-24	-1,8	106	8,9	7,7	6,3
44,5% Langzeitarbeitslose	2.626	2.673	2.677	-47	-1,8	137	5,5	5,8	6,5
5,4% Schwerbehinderte Menschen	319	320	330	-1	-0,3	25	8,5	7,0	9,6
41,6% Ausländer	2.455	2.513	2.632	-58	-2,3	-24	-1,0	-1,7	-1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	973	1.168	1.088	-195	-16,7	-127	-11,5	-8,0	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	183	187	-42	-23,0	-51	-26,6	-6,6	11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	314	436	405	-122	-28,0	-58	-15,6	-9,2	15,7
15 bis unter 25 Jahre	154	245	258	-91	-37,1	1	0,7	16,7	17,3
55 Jahre und älter	149	187	145	-38	-20,3	-36	-19,5	-7,9	8,2
seit Jahresbeginn	11.599	10.626	9.458	x	x	-169	-1,4	-0,4	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.221	1.472	1.010	-251	-17,1	-39	-3,1	7,8	-7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	272	309	238	-37	-12,0	38	16,2	20,7	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	354	579	254	-225	-38,9	-103	-22,5	8,6	-31,0
15 bis unter 25 Jahre	199	277	179	-78	-28,2	26	15,0	30,0	-0,6
55 Jahre und älter	190	190	167	-	-	-39	-17,0	-9,1	6,4
seit Jahresbeginn	12.147	10.926	9.454	x	x	-18	-0,1	0,2	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Männer	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Frauen	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,4	2,7	x	x	x	2,1	2,4	2,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Ausländer	5,9	6,1	6,4	x	x	x	6,2	6,4	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November geringfügig um 11 auf 3.249 Personen gestiegen. Das waren 209 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 773 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 764 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-27). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.715 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-32); dem gegenüber stehen 8.469 Abmeldungen von Arbeitslosen (+71).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 24 Stellen auf 989 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 98 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im November 219 neue Arbeitsstellen, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.353 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 183.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.502	5.389	5.436	113	2,1	-17	-0,3	1,3	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.249	3.238	3.385	11	0,3	209	6,9	7,2	12,2
55,9% Männer	1.816	1.776	1.854	40	2,3	142	8,5	7,7	14,2
44,1% Frauen	1.433	1.462	1.531	-29	-2,0	67	4,9	6,6	9,9
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	284	314	346	-30	-9,6	4	1,4	16,7	34,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	48	66	-4	-8,3	5	12,8	9,1	22,2
35,5% 50 Jahre und älter	1.155	1.140	1.162	15	1,3	67	6,2	7,3	13,0
26,7% dar. 55 Jahre und älter	866	869	886	-3	-0,3	57	7,0	8,6	16,1
24,5% Langzeitarbeitslose	797	790	789	7	0,9	97	13,9	12,4	11,1
6,2% Schwerbehinderte Menschen	201	198	209	3	1,5	26	14,9	15,1	14,2
35,5% Ausländer	1.153	1.127	1.170	26	2,3	64	5,9	6,5	10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	773	875	755	-102	-11,7	-30	-3,7	-5,4	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	362	391	393	-29	-7,4	11	3,1	4,5	24,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	169	213	148	-44	-20,7	-9	-5,1	-25,3	8,0
15 bis unter 25 Jahre	89	139	131	-50	-36,0	-27	-23,3	-13,1	10,1
55 Jahre und älter	132	146	120	-14	-9,6	-27	-17,0	-9,3	22,4
seit Jahresbeginn	8.715	7.942	7.067	x	x	-32	-0,4	-0,0	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	764	1.015	717	-251	-24,7	-27	-3,4	10,4	-13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	258	373	263	-115	-30,8	4	1,6	22,7	-11,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	266	162	-115	-43,2	-49	-24,5	-14,7	-27,7
15 bis unter 25 Jahre	114	165	145	-51	-30,9	10	9,6	16,2	-12,7
55 Jahre und älter	141	163	129	-22	-13,5	-10	-6,6	22,6	16,2
seit Jahresbeginn	8.469	7.705	6.690	x	x	71	0,8	1,3	0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Männer	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Frauen	3,0	3,0	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,9	3,2	x	x	x	2,6	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,7	x	x	x	1,0	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,0
Ausländer	8,1	7,9	8,2	x	x	x	8,0	7,8	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,7	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	219	223	215	-4	-1,8	18	9,0	17,4	0,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.353	2.134	1.911	x	x	183	8,4	8,4	7,4
Bestand	989	1.013	1.032	-24	-2,4	98	11,0	5,9	9,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November geringfügig um 5 auf 1.766 Personen verringert. Das waren 204 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 467 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 453 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Beginn des Jahres gab es 5.518 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.155 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+151).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.899	2.731	2.732	168	6,2	292	11,2	13,9	13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.766	1.771	1.859	-5	-0,3	204	13,1	16,4	22,9
55,3% Männer	976	962	1.022	14	1,5	91	10,3	12,8	22,4
44,7% Frauen	790	809	837	-19	-2,3	113	16,7	21,1	23,5
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	183	213	232	-30	-14,1	20	12,3	38,3	48,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	27	32	-5	-18,5	10	83,3	125,0	45,5
38,6% 50 Jahre und älter	682	663	680	19	2,9	58	9,3	10,3	15,8
30,1% dar. 55 Jahre und älter	531	528	547	3	0,6	46	9,5	10,9	21,0
8,7% Langzeitarbeitslose	153	158	150	-5	-3,2	37	31,9	39,8	30,4
6,2% Schwerbehinderte Menschen	110	108	120	2	1,9	22	25,0	16,1	16,5
25,5% Ausländer	450	445	431	5	1,1	98	27,8	36,9	35,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	467	538	494	-71	-13,2	-17	-3,5	-4,9	22,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	307	326	329	-19	-5,8	11	3,7	3,8	21,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	106	78	-31	-29,2	-3	-3,8	-23,2	47,2
15 bis unter 25 Jahre	52	102	93	-50	-49,0	-24	-31,6	8,5	31,0
55 Jahre und älter	84	92	73	-8	-8,7	-22	-20,8	-22,0	4,3
seit Jahresbeginn	5.518	5.051	4.513	x	x	154	2,9	3,5	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	610	458	-157	-25,7	20	4,6	13,8	-13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	207	274	194	-67	-24,5	10	5,1	18,1	-19,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	129	105	-54	-41,9	3	4,2	-13,4	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	73	114	101	-41	-36,0	8	12,3	26,7	-14,4
55 Jahre und älter	80	110	73	-30	-27,3	-13	-14,0	18,3	2,8
seit Jahresbeginn	5.155	4.702	4.092	x	x	151	3,0	2,9	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Männer	1,9	1,8	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,7	2,0	2,1	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,8	x	x	x	0,3	0,3	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Ausländer	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,6	2,4	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 16 auf 1.483 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+5). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 306 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 311 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 47 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.197 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 186 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.314 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-80).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.603	2.658	2.704	-55	-2,1	-309	-10,6	-9,1	-6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.483	1.467	1.526	16	1,1	5	0,3	-2,2	1,5
56,6% Männer	840	814	832	26	3,2	51	6,5	2,3	5,4
43,4% Frauen	643	653	694	-10	-1,5	-46	-6,7	-7,2	-2,9
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	101	101	114	-	-	-16	-13,7	-12,2	12,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	34	1	4,8	-5	-18,5	-34,4	6,3
31,9% 50 Jahre und älter	473	477	482	-4	-0,8	9	1,9	3,5	9,3
22,6% dar. 55 Jahre und älter	335	341	339	-6	-1,8	11	3,4	5,2	9,0
43,4% Langzeitarbeitslose	644	632	639	12	1,9	60	10,3	7,1	7,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	91	90	89	1	1,1	4	4,6	13,9	11,3
47,4% Ausländer	703	682	739	21	3,1	-34	-4,6	-7,0	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	306	337	261	-31	-9,2	-13	-4,1	-6,1	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	65	64	-10	-15,4	-	-	8,3	39,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	107	70	-13	-12,1	-6	-6,0	-27,2	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	37	37	38	-	-	-3	-7,5	-43,9	-20,8
55 Jahre und älter	48	54	47	-6	-11,1	-5	-9,4	25,6	67,9
seit Jahresbeginn	3.197	2.891	2.554	x	x	-186	-5,5	-5,6	-5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	311	405	259	-94	-23,2	-47	-13,1	5,7	-14,5
dar. in Erwerbstätigkeit	51	99	69	-48	-48,5	-6	-10,5	37,5	21,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	137	57	-61	-44,5	-52	-40,6	-16,0	-48,6
15 bis unter 25 Jahre	41	51	44	-10	-19,6	2	5,1	-1,9	-8,3
55 Jahre und älter	61	53	56	8	15,1	3	5,2	32,5	40,0
seit Jahresbeginn	3.314	3.003	2.598	x	x	-80	-2,4	-1,1	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	1,1	x	x	x	1,1	1,1	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,9	x	x	x	0,7	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
Ausländer	4,9	4,8	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 20 auf 1.315 Personen gestiegen. Das waren 36 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 337 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 321 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.585 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 174 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.565 Abmeldungen von Arbeitslosen (+276).

Der Bestand an Arbeitsställen ist im November um 29 Stellen auf 421 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 13 Arbeitsställen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 82 neue Arbeitsställen, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 957 Arbeitsställen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 71.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.301	2.268	2.239	33	1,5	19	0,8	5,9	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.315	1.295	1.380	20	1,5	36	2,8	6,2	9,0
53,7% Männer	706	696	739	10	1,4	-22	-3,0	5,6	9,3
46,3% Frauen	609	599	641	10	1,7	58	10,5	7,0	8,6
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	113	111	130	2	1,8	-28	-19,9	-20,1	-12,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	38	35	-6	-15,8	-4	-11,1	8,6	-7,9
33,4% 50 Jahre und älter	439	434	446	5	1,2	-9	-2,0	8,5	9,0
24,4% dar. 55 Jahre und älter	321	325	323	-4	-1,2	-5	-1,5	10,2	8,0
24,9% Langzeitarbeitslose	328	329	316	-1	-0,3	58	21,5	22,3	11,7
5,4% Schwerbehinderte Menschen	71	75	70	-4	-5,3	2	2,9	19,0	6,1
39,3% Ausländer	517	514	581	3	0,6	-2	-0,4	6,0	11,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	337	316	303	21	6,6	-6	-1,7	-10,5	-1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	125	137	18	14,4	-14	-8,9	-8,8	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	75	61	13	17,3	21	31,3	-24,2	-18,7
15 bis unter 25 Jahre	46	70	54	-24	-34,3	-8	-14,8	6,1	-
55 Jahre und älter	53	72	55	-19	-26,4	-26	-32,9	20,0	-5,2
seit Jahresbeginn	3.585	3.248	2.932	x	x	174	5,1	5,9	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	321	408	297	-87	-21,3	25	8,4	-0,7	-8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	106	133	116	-27	-20,3	-3	-2,8	8,1	1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	133	75	-44	-33,1	2	2,3	-3,6	-9,6
15 bis unter 25 Jahre	47	86	68	-39	-45,3	-5	-9,6	10,3	4,6
55 Jahre und älter	59	74	62	-15	-20,3	6	11,3	12,1	31,9
seit Jahresbeginn	3.565	3.244	2.836	x	x	276	8,4	8,4	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,5	x	x	x	4,2	4,0	4,2
Männer	4,5	4,5	4,7	x	x	x	4,7	4,3	4,4
Frauen	4,1	4,0	4,3	x	x	x	3,7	3,8	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,2	3,8	x	x	x	4,1	4,0	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,2	2,9	x	x	x	3,0	2,9	3,2
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,1	x	x	x	4,1	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,0	4,1
Ausländer	9,3	9,3	10,5	x	x	x	10,1	9,4	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,9	x	x	x	4,6	4,4	4,6
Gemeldete Arbeitsställen									
Zugang	82	89	86	-7	-7,9	-2	-2,4	-20,5	-22,5
Zugang seit Jahresbeginn	957	875	786	x	x	-71	-6,9	-7,3	-5,5
Bestand	421	450	465	-29	-6,4	-13	-3,0	-1,7	-1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 17 auf 671 Personen gestiegen. Das waren 76 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 201 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 170 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 2.066 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 103 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.946 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+121).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.135	1.086	1.048	49	4,5	120	11,8	17,5	13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	671	654	684	17	2,6	76	12,8	16,4	20,2
56,9% Männer	382	379	398	3	0,8	31	8,8	18,8	26,8
43,1% Frauen	289	275	286	14	5,1	45	18,4	13,2	12,2
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	55	48	67	7	14,6	-13	-19,1	-35,1	-5,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	12	1	12,5	3	50,0	-	50,0
37,6% 50 Jahre und älter	252	249	244	3	1,2	7	2,9	13,2	11,9
27,4% dar. 55 Jahre und älter	184	185	176	-1	-0,5	-7	-3,7	6,3	3,5
11,6% Langzeitarbeitslose	78	82	74	-4	-4,9	15	23,8	32,3	25,4
4,5% Schwerbehinderte Menschen	30	36	36	-6	-16,7	-1	-3,2	5,9	16,1
30,3% Ausländer	203	191	207	12	6,3	46	29,3	42,5	56,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	172	185	29	16,9	-	-	-12,7	1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	118	104	118	14	13,5	-14	-10,6	-9,6	15,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	32	30	9	28,1	14	51,9	-28,9	-21,1
15 bis unter 25 Jahre	29	26	25	3	11,5	3	11,5	-35,0	-24,2
55 Jahre und älter	33	41	32	-8	-19,5	-21	-38,9	-4,7	-11,1
seit Jahresbeginn	2.066	1.865	1.693	x	x	103	5,2	5,8	8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	197	172	-27	-13,7	9	5,6	0,5	-5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	77	93	83	-16	-17,2	6	8,5	9,4	-1,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	49	40	-14	-28,6	-1	-2,8	2,1	8,1
15 bis unter 25 Jahre	21	42	30	-21	-50,0	-9	-30,0	7,7	3,4
55 Jahre und älter	33	37	39	-4	-10,8	-4	-10,8	2,8	34,5
seit Jahresbeginn	1.946	1.776	1.579	x	x	121	6,6	6,7	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Männer	2,5	2,4	2,6	x	x	x	2,3	2,1	2,0
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,4	1,9	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	1,0	x	x	x	0,5	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,4	2,3
Ausländer	3,7	3,4	3,7	x	x	x	3,0	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November geringfügig um 3 auf 644 Personen gestiegen. Das waren 40 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 136 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 151 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.519 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 71 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.619 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+155).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.166	1.182	1.191	-16	-1,4	-101	-8,0	-3,0	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	644	641	696	3	0,5	-40	-5,8	-2,4	-0,1
50,3% Männer	324	317	341	7	2,2	-53	-14,1	-6,8	-5,8
49,7% Frauen	320	324	355	-4	-1,2	13	4,2	2,2	6,0
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	58	63	63	-5	-7,9	-15	-20,5	-3,1	-18,2
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	30	23	-7	-23,3	-7	-23,3	11,1	-23,3
29,0% 50 Jahre und älter	187	185	202	2	1,1	-16	-7,9	2,8	5,8
21,3% dar. 55 Jahre und älter	137	140	147	-3	-2,1	2	1,5	15,7	14,0
38,8% Langzeitarbeitslose	250	247	242	3	1,2	43	20,8	19,3	8,0
6,4% Schwerbehinderte Menschen	41	39	34	2	5,1	3	7,9	34,5	-2,9
48,8% Ausländer	314	323	374	-9	-2,8	-48	-13,3	-8,0	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	136	144	118	-8	-5,6	-6	-4,2	-7,7	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	21	19	4	19,0	-	-	-4,5	-9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	43	31	4	9,3	7	17,5	-20,4	-16,2
15 bis unter 25 Jahre	17	44	29	-27	-61,4	-11	-39,3	69,2	38,1
55 Jahre und älter	20	31	23	-11	-35,5	-5	-20,0	82,4	4,5
seit Jahresbeginn	1.519	1.383	1.239	x	x	71	4,9	5,9	7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	211	125	-60	-28,4	16	11,9	-1,9	-13,2
dar. in Erwerbstätigkeit	29	40	33	-11	-27,5	-9	-23,7	5,3	10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	84	35	-30	-35,7	3	5,9	-6,7	-23,9
15 bis unter 25 Jahre	26	44	38	-18	-40,9	4	18,2	12,8	5,6
55 Jahre und älter	26	37	23	-11	-29,7	10	62,5	23,3	27,8
seit Jahresbeginn	1.619	1.468	1.257	x	x	155	10,6	10,5	12,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Männer	2,1	2,0	2,2	x	x	x	2,4	2,2	2,3
Frauen	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	2,1	1,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,5	1,9	x	x	x	2,5	2,3	2,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,8
Ausländer	5,7	5,8	6,8	x	x	x	7,0	6,8	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 8 auf 980 Personen gestiegen. Das waren 97 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%. Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 196 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.146 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.088 Abmeldungen von Arbeitslosen (+43).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 8 Stellen auf 193 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 84 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 61 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 410 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 128.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.562	1.595	1.563	-33	-2,1	-8	-0,5	3,6	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	980	972	1.001	8	0,8	97	11,0	14,2	15,5
51,0% Männer	500	479	506	21	4,4	57	12,9	15,4	19,9
49,0% Frauen	480	493	495	-13	-2,6	40	9,1	13,1	11,2
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	113	113	112	-	-	20	21,5	37,8	41,8
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	36	32	-4	-11,1	8	33,3	63,6	52,4
37,2% 50 Jahre und älter	365	357	360	8	2,2	25	7,4	8,8	8,1
29,3% dar. 55 Jahre und älter	287	286	286	1	0,3	19	7,1	13,5	13,0
32,1% Langzeitarbeitslose	315	327	311	-12	-3,7	62	24,5	28,7	16,0
6,5% Schwerbehinderte Menschen	64	63	64	1	1,6	18	39,1	34,0	20,8
43,6% Ausländer	427	414	416	13	3,1	57	15,4	15,6	14,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	202	168	-8	-4,0	-27	-12,2	2,0	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	94	70	-17	-18,1	-30	-28,0	46,9	-22,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	40	36	13	32,5	-7	-11,7	-34,4	44,0
15 bis unter 25 Jahre	35	47	32	-12	-25,5	-2	-5,4	30,6	39,1
55 Jahre und älter	29	37	39	-8	-21,6	-20	-40,8	-11,9	5,4
seit Jahresbeginn	2.146	1.952	1.750	x	x	-61	-2,8	-1,7	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	228	193	-32	-14,0	10	5,4	3,6	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	70	84	67	-14	-16,7	2	2,9	25,4	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	70	49	-29	-41,4	-4	-8,9	-14,6	-10,9
15 bis unter 25 Jahre	43	44	31	-1	-2,3	23	115,0	33,3	-18,4
55 Jahre und älter	30	41	42	-11	-26,8	-5	-14,3	-8,9	35,5
seit Jahresbeginn	2.088	1.892	1.664	x	x	43	2,1	1,8	1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Männer	4,0	3,9	4,1	x	x	x	3,5	3,3	3,4
Frauen	4,2	4,3	4,4	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,1	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,2	2,9	x	x	x	2,2	2,0	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,0	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,9	x	x	x	4,7	4,4	4,4
Ausländer	10,0	9,7	9,8	x	x	x	9,1	8,8	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,6	x	x	x	4,0	3,9	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	61	40	27	21	52,5	2	3,4	8,1	-42,6
Zugang seit Jahresbeginn	410	349	309	x	x	-128	-23,8	-27,1	-30,1
Bestand	193	201	211	-8	-4,0	-84	-30,3	-26,9	-27,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 14 auf 383 Personen verringert. Das waren 10 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 109 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 109 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 1.288 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 40 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.198 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-32).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	664	674	680	-10	-1,5	-10	-1,5	8,4	7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	383	397	426	-14	-3,5	10	2,7	15,1	15,8
53,3% Männer	204	205	231	-1	-0,5	-	-	14,5	23,5
46,7% Frauen	179	192	195	-13	-6,8	10	5,9	15,7	7,7
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	45	52	61	-7	-13,5	1	2,3	20,9	35,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	8	11	-2	-25,0	-	-	33,3	83,3
44,6% 50 Jahre und älter	171	168	169	3	1,8	5	3,0	12,0	12,7
36,8% dar. 55 Jahre und älter	141	144	145	-3	-2,1	-	-	16,1	23,9
12,0% Langzeitarbeitslose	46	51	55	-5	-9,8	17	58,6	96,2	77,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	20	22	24	-2	-9,1	4	25,0	4,8	14,3
32,4% Ausländer	124	124	126	-	-	1	0,8	12,7	7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	109	123	106	-14	-11,4	-25	-18,7	20,6	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	85	56	-15	-17,6	-18	-20,5	51,8	-26,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	17	26	5	29,4	-7	-24,1	-37,0	116,7
15 bis unter 25 Jahre	20	24	28	-4	-16,7	-	-	26,3	40,0
55 Jahre und älter	18	26	27	-8	-30,8	-17	-48,6	18,2	35,0
seit Jahresbeginn	1.288	1.179	1.056	x	x	-40	-3,0	-1,3	-3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	109	134	112	-25	-18,7	2	1,9	15,5	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	52	62	44	-10	-16,1	6	13,0	24,0	-22,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	33	29	-16	-48,5	-10	-37,0	-	16,0
15 bis unter 25 Jahre	26	29	22	-3	-10,3	11	73,3	52,6	-18,5
55 Jahre und älter	18	25	27	-7	-28,0	-2	-10,0	47,1	58,8
seit Jahresbeginn	1.198	1.089	955	x	x	-32	-2,6	-3,0	-5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Männer	1,6	1,7	1,9	x	x	x	1,6	1,4	1,5
Frauen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,8	2,1	x	x	x	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	1,0	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,2	2,1
Ausländer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	2,7	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 22 auf 597 Personen gestiegen. Das waren 87 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 85 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 87 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 858 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 890 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+75).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	898	921	883	-23	-2,5	2	0,2	0,3	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	597	575	575	22	3,8	87	17,1	13,6	15,2
49,6% Männer	296	274	275	22	8,0	57	23,8	16,1	17,0
50,4% Frauen	301	301	300	-	-	30	11,1	11,5	13,6
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	68	61	51	7	11,5	19	38,8	56,4	50,0
4,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	28	21	-2	-7,1	8	44,4	75,0	40,0
32,5% 50 Jahre und älter	194	189	191	5	2,6	20	11,5	6,2	4,4
24,5% dar. 55 Jahre und älter	146	142	141	4	2,8	19	15,0	10,9	3,7
45,1% Langzeitarbeitslose	269	276	256	-7	-2,5	45	20,1	21,1	8,0
7,4% Schwerbehinderte Menschen	44	41	40	3	7,3	14	46,7	57,7	25,0
50,8% Ausländer	303	290	290	13	4,5	56	22,7	16,9	18,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	85	79	62	6	7,6	-2	-2,3	-17,7	12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	9	14	-2	-22,2	-12	-63,2	12,5	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	23	10	8	34,8	-	-	-32,4	-23,1
15 bis unter 25 Jahre	15	23	4	-8	-34,8	-2	-11,8	35,3	33,3
55 Jahre und älter	11	11	12	-	-	-3	-21,4	-45,0	-29,4
seit Jahresbeginn	858	773	694	x	x	-21	-2,4	-2,4	-0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	87	94	81	-7	-7,4	8	10,1	-9,6	-2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	18	22	23	-4	-18,2	-4	-18,2	29,4	21,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	37	20	-13	-35,1	6	33,3	-24,5	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	17	15	9	2	13,3	12	240,0	7,1	-18,2
55 Jahre und älter	12	16	15	-4	-25,0	-3	-20,0	-42,9	7,1
seit Jahresbeginn	890	803	709	x	x	75	9,2	9,1	12,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Männer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,7	x	x	x	1,6	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	1,9	x	x	x	1,6	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Ausländer	7,1	6,8	6,8	x	x	x	6,0	6,1	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.